

Neus

Billwarder an der Bille



Billwerder Landwirtschaft 2016

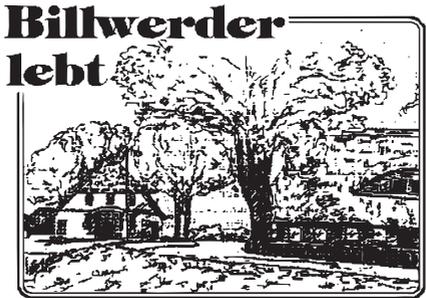
Dorfgemeinschaft
Billwarder an der Bille e.V.

Herbst/Winter 2016
Nr. 86 / 26. Jahrgang



Aus den Medien erfuhren Sie liebe Billwerder und Billwerder-Freunde, dass unsere derzeitige Hamburger rot-grüne Regierung mittels diverser Schachzüge und Machenschaften die Billwerder Landschaft zerstückelt hat. Natur und deren Erhalt, der für die Fauna notwendige Korridor zwischen der Boberger Niederung und der Reit wurde zerstört und hier wird ein Massenquartier errichtet. - Einziehen werden in dieses Gebiet und die jetzt gebauten Häuser angeblich Flüchtlinge und Asylsuchende. Wir hiesigen 1.300 Anwohner werden somit überrollt von einer nicht mehr zu integrierenden Menschenflut. Alle unsere Gesprächs- und Erklärungsversuche, stichhaltigen Argumente gegen diese nicht zu bewältigende soziale Unwucht wurden von den zuständigen Stellen abgewiesen, abgewiegelt, abgebügelt.

Hinweise auf die internationale Bedeutung unserer Kulturlandschaft wurden schlicht nicht zur Kenntnis genommen. - Ein Plakat an der Eisenbahnbrücke Mittlerer Landweg zeigte Mitte Februar 2016 an: „Hier entsteht eine Massenunterkunft für 3500 Flüchtlinge - Billwerder hat 1300 Einwohner „!



Mit diesem Dorfblatt „Aus Billwärdern an der Bille“ Nr. 86 verabschiede ich mich, liebe Leser, von der in 26 Jahren geleisteten ehrenamtlichen Arbeit zur Erstellung des Blattes unserer Dorfgemeinschaft Billwärdern an der Bille e.V. – Ich danke Ihnen für Ihre Treue und Ihre unzähligen anerkennenden Worte für unser Blatt und dessen Inhalt. Jüngere Billwerder werden sich künftig um ein sehr verschlanktes und auch verändertes Dorfblatt kümmern.



Ina-Maria Schertel, im Oktober 2016

Bitte langsam fahren – ich habe keinen Airbag!

Bitte achten Sie auf unsere diesjährigen Vorschulkinder und Erstklässler, die noch unerfahren im Verkehr unsere Deiche und Straßen für ihren Schulweg nutzen.

Unsere 11 diesjährigen Vorschulkinder der Schule Mittlerer Landweg sind: Idris, Ben Finley, Ecrin, Bo Jona Linus Richard, Nila Marie, Bjarne Mattis, Antonia, Justin-Brian, Angelo Leon Lukas, Charlotte Henny und Merle.

Die 25 Erstklässler sind in unserer Schule am Mittleren Landweg: Abolfazi, Lenny, Lilien, Marie-Jolie, Jasper Lasse, Eveline, Tjark, Felix, Joelino Adriano, Odai, Birka Hilla Margot, Alina Kristin, Matteo, Marvin Leon, Leandra, Arian, Lea Thea, Anna Lia, Pauline Katja, Jada Rosanna Cruz, Jendrik Fabian, Lena, Tom Leon, Helene Lou, Felix.

Euch 36 neuen Schülern wünschen wir eine erfreuliche, zufriedene und Eure Talente fördernde Schulzeit in unserem Marschendorf Billwerder. ims



Billwerder Tierleben

Impressum: Blatt der Dorfgemeinschaft Billwärders an der Bille e.V.

www.billwerder-dorfgemeinschaft.de

Redaktionsanschrift: Billwerder Billdeich 121 - 22113 Hamburg-Billwerder

Telefon & -fax: 040 – 734 05 86 e-mail: IMSchertel@gmx.de

Redaktion: Ina-Maria Schertel, Kathrin Weber, Hans-Werner Lütjens/PC-Technik
& die unermüdlichen Druckteufel

Druck: barkow druck studio www.barkow-druck.de Auflage: 1200 Exemplare

Billwerders kostbare Naturschätze am Rande der schönsten Stadt der Welt

Hamburg - schönste Stadt der Welt, Billwerder - ehemals längstes Straßendorf Europas - und dann diese kostbaren Naturschätze, beherbergt in Billwerders offener und weitläufiger Landschaft.

Dort, wo Pferde mit Fohlen und Kühe mit Kälbern nicht nur außerhalb des Winters weiden. Zu diesen Weiden gesellen sich große Wiesen - zusammen ein selten gewordenes Ensemble großflächiger Grünländer. Und neben dieser Weiträumigkeit wird diese Flussmarschlandschaft durch einen Reichtum an Tieren und Pflanzen geprägt. Anderen Ortes schon ausgestorben, haben hier seltene Arten einen Lebensraum.

Die Vogelwelt ist durch ihren Reichtum vor allem an bedrohten Arten geprägt. Am Tage jubiliert und trillert die Feldlerche in ihrem flatternden und stillstehenden Flug besonders zahlreich über den Grünländern. Rohrweihen jagen mit V-förmig gehaltenen Flügeln niedrig über der weiten Flur. Dieser am Boden brütende Greifvogel nutzt die großräumige Landschaft Billwerders als Brut- und Nahrungsgebiet.

Aus den zahlreichen Randstreifen Billwerders ertönen die Rufe der Wachtel und des Rebhuhns. Diese beiden Hühnervögel sind mit ihren charakteristischen Rufen aus weiten Entfernungen vom Billwerder Billdeich hören. Besonders weit hörbar vom Billweder Billdeich ist der Ruf des Wachtelkönigs, oder auch Wiesenralle genannt. In der Nacht macht er mit seinem hölzernen Knarren seinem wissenschaftlichen Namen *Crex crex* alle Ehre. Vor allem aus erst im Juli oder August gemähten Wiesen ertönt sein charakteristischer Ruf, der teilweise kilometerweit zu vernehmen ist. Seine Rufe erklingen an zahlreichen Orten am Rande von Bergedorf-West bis zur Umgebung der St. Nicolai-Kirche.

Auch weitere seltene Rallenarten kommen in Billwerder vor. Aus feuchteren Flächen ertönt das „Schweinequieken“ der Wasserralle sowie der wie ein aufkommender Wassertropfen klingende Ruf des Tüpfelsumpfhuhns. Wie eine Sinfonie klingt demgegenüber der Gesang der in Billwerder teilweise häufigen Nachtigall vor allem aus Weidenbüschen. Regelmäßig hörbar ist der sehr variable Gesang des Blaukehlchens mit vielen fein klingenden Tönen vor allem aus den Schilfrändern.

An der Bille lebt der farbenprächtige Eisvogel, der wie ein schillernder Diamant in Wassernähe nach Nahrung sucht. Besonders prägen auch die Schnepfenvögel Billwerder. Weithin hörbar sind die Rufe der langbeinigen Uferschnepfe, die im feuchten Grünland nach Nahrung sucht. Dort lässt vor

allem in den Abendstunden auch die Bekassine ihr charakteristisches Meckern erklingen. Im Volksmund wird sie daher auch Himmelsziege genannt.

Nach Nahrung suchend lassen sich in Billwerder z.B. der über das Grünland schreitende Weißstorch, der majestätisch fliegende Seeadler sowie der pfeilschnelle Wanderfalke bewundern.

Auch die Insektenwelt hat es in sich: Aus dem Feuchtgrünland ertönt der Ruf der Sumpfschrecke. Der Laut dieser Heuschreckenart erinnert an das Ticken von Weidezaunräten, die auch weit verbreitet in Billwerder sind. Der weiß-orange gefärbte Aurorafalter fliegt im Frühjahr über den kräuterreichen Grünländern mit seiner Futterpflanze Wiesenschaumkraut. Das Wiesenschaumkraut sorgt mit seinem Weiß der Blüten für Farbtupfer in Billwerder. Dazu gesellen sich die Farben Gelb durch Hahnenfußarten und Hornklee, Rosa der Kuckuckslichtnelke und Lila der Vogelwicke. Diese Farben sorgen für Farbenvielfalt im weitläufigen Grünland Billwerders und färben einige Standorte regelrecht ein für die Zeit ihrer Blüte.

Der Reichtum Billwerders an seltenen Lebensräumen sowie bedrohten Tieren und Pflanzen ist der besondere Verdienst der Landwirtschaft. Denn die dort praktizierenden Landwirte verfügen über zahlreiche Kenntnisse bezüglich der dort vorkommenden Naturgüter.

Nicht nur aufgrund der höheren Grundwasserstände erfolgt einerseits die landwirtschaftliche Nutzung Billwerders aktuell völlig maisfrei. Andererseits ist die Landwirtschaft Billwerders durch die Weidehaltung von Pferden sowie Mutterkühen geprägt. Diese Betriebsausrichtung sorgt mit den Wiesen als Futterflächen für einen hohen Grünlandanteil. Dieser ist wiederum Grundlage für eine hohe Vielfalt - und zudem eine der wenigen Ausnahmen im Vergleich zu anderen Regionen Deutschlands, mit vielen positiven Auswirkungen für Natur und Umwelt und Grundlage für Billwerders kostbare Naturschätze.

Es gilt sie für die kommenden Generationen zu bewahren.

Nebel umgibt morgens stimmungsvoll die Vielfalt Billwerders.



Achim Welz, Billwerder

Zerstört ist jetzt der Lebensraum geschützter Tierarten.



Gleisdreieck am Mittleren Landweg Anfang März 2016

Aktuell: Das OVG (Oberverwaltungsgericht) Hamburg hat unsere Beschwerde am 5.10.2016 abgewiesen.

Damit ist die juristische Auseinandersetzung beendet, denn die Entscheidung des OVG ist für beide Seiten bindend und nicht mehr anfechtbar. –

Uns bleibt jetzt die Teilvereinbarung, die wir mit dem Senat HH geschlossen haben. - Unser Kampf ist also noch nicht vorbei, denn es geht jetzt darum, dass dieser Vertrag in unserem Sinne umgesetzt wird.

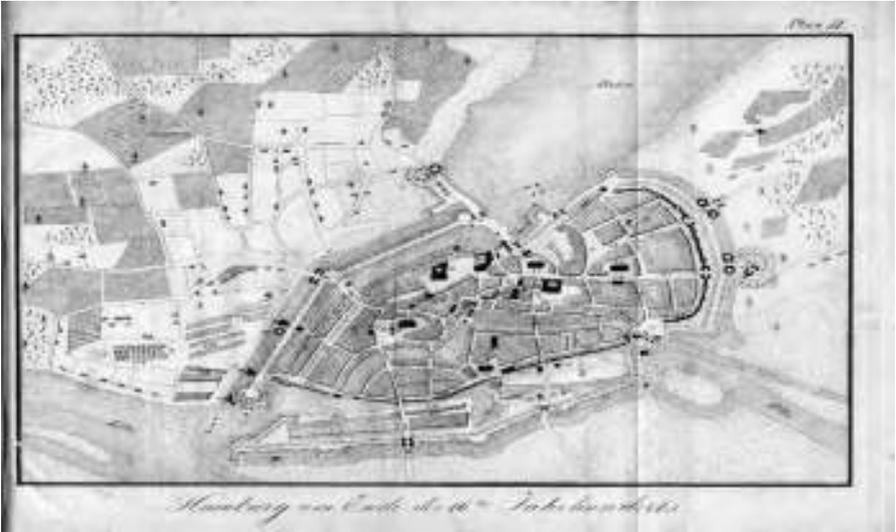
André Humbert

Allen neuen Mitgliedern unserer Dorfgemeinschaft Billwärder an der Bille e.V. bieten wir ein herzliches Willkommen in unserer Bürgergemeinschaft. Ihr Beitritt be- und verstärkt uns in der Arbeit zum Landschaftserhalt.

Wir freuen uns auf viele gemeinsame **Aktionen und Veranstaltungen mit Ihnen in unserem Dorf Billwerder.**

Der Vorstand

Hamburg am Ende des 16. Jahrhunderts:



Die Dorfgemeinschaft Billwärder an der Bille lädt Sie & Dich ein:
Rotweingeniesserabend mit Jean-Jacques Goossens
am Freitag, 4. November 2016, um 19:30 Uhr

Bitte melden Sie sich an unter Telefonnr.: 040-738 80 73 /Groddeck-Goossens
oder 040-734 05 86 / Schertel

&

Wir treffen uns zum Jahresbeginn

(statt unseres früheren traditionellen Jahresausklangabends im Dezember)
am Sonntag, 15. Januar 2017, 16 - 18 Uhr

Beide o.g. Veranstaltungen finden statt im Alten Spritzenhaus Billwerder
Billdeich 254 - Hamburg-Billwerder

Billwerder lebt! Milan 95 – Natur- und Umweltschutz!
Erhaltet die Marschlande! Stoppt den Landfraß!

Unser Blatt wird in allen Hamburger Museen und dem Hamburger Staatsarchiv archiviert, es erfährt also eine enorm große Verbreitung. Nutzen Sie diese Vorteile auch für sich und schalten Sie Ihre privaten und/oder geschäftlichen Anzeigen wir freuen uns darüber. – Rufen Sie uns bitte an.

Motto unserer Billwerder-Allermöher Bürgerinitiative:
„Integration: JA! - Ghetto: NEIN!“

In Bergedorf darf gebaut werden

Für Bergedorf hat das Verwaltungsgericht den von einigen Anwohnern beantragten einstweiligen Rechtsschutz gegen den Bau einer Wohnanlage für 3.400 Flüchtlinge am Mittleren Landweg / Gleisdreieck in Billwerder abgelehnt. Die Antragsteller seien durch die Baugenehmigung vom 18. April 1-seitige Anzeige Fisch-Lüders / wurde übersandt per e-mail

2016 nicht in den ihnen zustehenden Rechten verletzt.

Kurt-Ove Schröder errichtet mit der Fewa hier für rund 120 Mio. Euro 19 Gebäude, die zunächst für 3.400 Flüchtlinge und anschließend als Sozialwohnungen genutzt werden sollen. –

Die Stadt Hamburg übernimmt für dieses Bauvorhaben eine Bürgschaft von einer Milliarde Euro.



Bestattungen E. Leverenz GmbH
Lohbrügge · Bergedorf · Wentorf · Brunstorf
Lohbrügger Landstr. 145 A
21031 Hamburg
Bestattungen seit über 70 Jahren
Wir sind immer für Sie da **730 28 00**

FFW-Vereinigung

Allermöhe und Billwerder Freiwillige Feuerwehren geben zwangsläufig ihre Selbständigkeit auf und fusionieren. Vereint wollen sie künftig effektiv und kraftvoll ihren Dienst als Freiwillige Feuerwehrfrauen und –männer ausüben – zum Schutz und Zugunsten der Bevölkerung.

Was vor gut 100 Jahren von vorausschauenden Billwerder und Allermöher Bürgern zum Nutzen der Bevölkerung auf den Weg gebracht wurde, ist in der herkömmlichen heutigen Form nicht mehr ausreichend wirkungsvoll. - Früher traten alle jungen und gesunden Bürger ganz selbstverständlich diesem Kreis von Rettern und Schützern bei; sie versahen ihren Hilfsdienst rund um die Uhr und mit vollem Einsatz, sobald die Sirenen in ihrem Gebiet heulten.

Inzwischen können viele der Freilligen Feuerwehrleute aus Berufsgründen nicht mehr rund um die Uhr diesen Ehrendienst verrichten, auch sind nur noch wenige Bürger zu diesem zeit- und kraftraubenden Dienst bereit: die Mannschaften sind daher oft nicht einsatzfähig. Ein Zusammenschluß ist also die vernünftige Lösung für unsere Freiwilligen Wehren.

Dieser FFW-Einheit von Allermöhe und Billwerder steht seit September diesen Jahres Stefan Minks als Wehrführer vor. Er löst damit Helmut Möller / Allermöhe und Alexander Dienst / Billwerder ab. Die FFW Billwerder bringt eine Jugendwehr, gegründet vom ehemaligen Billwerder Wehrführer Adolf Schertel, mit: drei Mädchen und 14 Jungen – eine notwendige und zukunftsträchtige Grundlage für Freiwillige Feuerwehren.

Dem neuen Wehrführer Stefan Minks wünschen wir Kraft und Erfolg in seinem neuen Wirkungskreis Allermöhe-Billwerder.

Ina-Maria Schertel





Immer eine gute Karte!

barkow



Vom Entwurf bis zum
hochwertigen Offsetdruck
erledigen wir alles für Sie.

Wie zum Beispiel:

Visitenkarten

Briefbögen

Hochzeitskarten

Fragen Sie uns einfach.

Barkow Druck Studio OHG

Rungedamm 18 B · 21035 Hamburg

Tel. 040 31 44 88

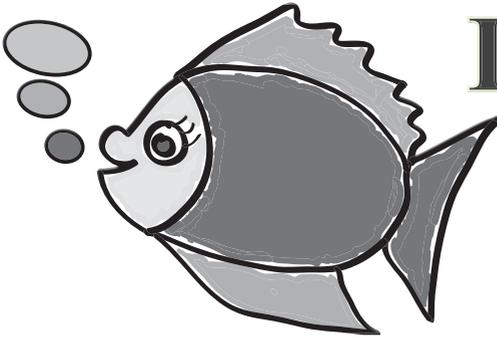
www.barkow-druck.de

info@barkow-druck.de



Wirtschaft und Politik für unsere Zukunft

Seit 145 Jahren in Hamburg



Lüders Fisch & Meer

Frisch Fisch und Imbiss

Salate, Majonäse sowie Räucherfisch
aus eigener Herstellung

**Wir braten Ihnen jeden Fisch
zum sofortigen Verzehr oder zum Mitnehmen!**

Neu

Sie finden uns jetzt jeden Mittwoch von 10 – 15 Uhr
auf dem Hof Neun Linden!

Dienstags	8 – 15 Uhr	Oststeinbeker Marktplatz
Mittwochs	10 – 15 Uhr	Hof Neun Linden – Billwerder Billdeich 480
Donnerstags	8 – 18 Uhr	Gemüsehof Wulf – Havighorst, Dorfstraße 28
Freitags	?	
Samstags	8 – 12 Uhr	Gemüsehof Wulf – Havighorst, Dorfstraße 28

Birgit Lüders - Telefon 040 – 38 63 46 33 (autom. Rufweiterleitung)



Restaurant & Café Deichmamsell

im Boberger Reitverein
Billwerder Billdeich 256
21033 Hamburg

Tel.: 040 - 181 360 37
koffie@deichmamsell.de
www.deichmamsell.de

Warum treten nicht auch Sie, liebe Billwerder, die Sie sich in unserem Marschendorf angesiedelt haben, in unsere Bürgergemeinschaft ein? Ein Antragsformular finden Sie auf der Dorfblattrückseite.

Billwerder lebt



Hetzen, an der Leine zerren, Unrat fressen...

Mit diesen und anderen Problemen lasse ich Sie nicht allein



PROJEKT: HUND

Ich biete Ihnen:

- Beratungsgespräch (auch vor dem Kauf eines Hundes)
- Welpenprägestunden
- Junghundeerziehung
- Einzel- und Gruppenunterricht für Anfänger und Fortgeschrittene
- Ernährungsberatung

*Hundeschule
Billwerder*

Petra Lau

Dipl. Oec. troph.

Billwerder Billedeich 431 – 21033 Hamburg

Tel. (040) 72 0080 88 – Fax (040) 73 92 35 45

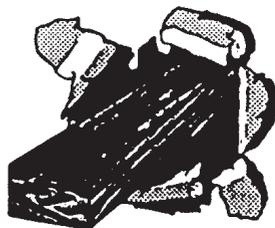
Billwerder lebt! Milan 95 – Natur- und Umweltschutz!
Erhaltet die Marschlande! Stoppt den Landfraß!

**Tischlerei
Peter Finnern**

Tel. 040 738 24 18

Fax. 040 738 24 19

Notdienstnr. 0171-6937583



Billwerder Billedeich 498 21033 Hamburg

Bioladen Hofcafé Scheunenfest



Unsere Öffnungszeiten

Dienstag - Samstag 8 - 18 Uhr
Sonntag 12 - 18 Uhr
(im Winter Sonntags geschlossen)

Billwerder Billdeich 480 • 21033 Hamburg
Tel.: 040/739 28 199 • Fax: 040/412 89 207
www.hof-neun-linden.de • mail@hof-neun-linden.de



Wir bieten Ihnen die Brotvielfalt von 3 Biobäckern.
Täglich erhalten Sie bei uns Kuchen, Gebäck und Brote von Springer.



SPRINGER

BIOBACKWERK

SPRINGER BIO-BACKWERK GmbH & Co. KG
Am Stadtrand 45
22047 Hamburg
Tel.: 040-655 99 30



info@springer-bio-backwerk.de • www.springer-bio-backwerk.de

GARTENBAU
INGRID

KLÜVER

Blumen, Obst und Gemüse der Saison



Öffnungszeiten:

Montags - Freitags 14:00 - 18:00 Uhr

Sonnabends, Sonntags und Feiertags 10:00 - 16:00 Uhr

Boberger Furt 51
21033 Hamburg
Tel 0175/81 81 683 oder 040 / 7 23 19 11

www.boberg-net.de/gabau
Email gabau_kluever@boberg-net.de

Sabine Bannat

ambul. Fußpflege und mob.Shiatsu



Billwerder Billdeich 76

22113 Hamburg

Tel. 732 46 43 Mobil 0172-595 62 23

Mail: sabinebannat@alice-dsl.de

Wellness für die Füße: Fußmassage oder
Aromamassage* Wellness für Körper und
Geist: Reiki * Reiki Einweihungen * Shiatsu *
geführte Meditation * Seniorenbetreuung

NUR HAUSBESUCHE

Termine:

Fr, 04.11.2016 19:30 Uhr Rotweingenießabend, Altes Spritzenhaus,
Billw.Billdeich 254

So, 15.1.2017 16 Uhr „Jahresbeginn“ im Alten Spritzenhaus

DORFGEMEINSCHAFT BILLWÄRDER AN DER BILLE e.V.

www.billwerder-dorfgemeinschaft.de

Gründung: 4. Januar 1988 Mitglieder derzeit: 248

Gemeinnützigkeit ist anerkannt

VORSTAND

Ina-Maria Schertel	Billwerder Billdeich 121 22113 Hamburg-Billwerder Telefon & -fax 040-734 05 86 IMSchertel@gmx.de
Karl Knickelbein	Billwerder Billdeich 439 21033 Hamburg-Billwerder Telefon 040-730 35 42
Gabriele Grodeck	Bojeweg 10 21033 Hamburg-Billwerder Telefon 040-738 80 73
Hans-Werner Lütjens	Billwerder Billdeich 486 21033 Hamburg-Billwerder Telefon & -fax 040-739 89 09
Rainer Stubbe	Billwerder Billdeich 480 21033 Hamburg-Billwerder Telefon 040-739 28 199
Dr. Willibald Weichert	Billwerder Billdeich 241 21033 Hamburg-Billwerder <u>Telefon 040-734 02 23</u>

VEREINSZWECK

Schutz und Erhalt des dörflichen Charakters von Billwerder, Bereitstellung von Mitteln für den Erhalt der Kulturlandschaft, für den Denkmalschutz und den Naturschutz. Förderung des dörflichen Lebens, u.a. durch kulturelle Veranstaltungen.

Der Verein hat keine parteipolitische oder konfessionelle Bindung.

BEITRITTSANTRAG

Hiermit beantrage ich meinen Beitritt zur
DORFGEMEINSCHAFT BILLWÄRDER AN DER BILLE e.V.

Name:.....Vorname:.....

Anschrift:.....

Geburtsdatum:.....Telefon:.....Fax:.....

e-mail:.....

Datum:..... Unterschrift:.....

Der Mitgliedsbeitrag wird von mir bei Fälligkeit bezahlt oder per Dauerauftrag durch meine Bank überwiesen. Die Mitgliedsbestätigung und Unterlagen werden mir zugesandt.

Jahresbeitrag z.Zt: EUR 25,-- Aufnahmegebühr: EUR 3,--

Raiffeisenbank Südstormarn,

IBAN: DE16200691770002255332